

## Geschäftshaus, sog. Altes Kaufhaus, ehem. Hl.-Geist-Spital

<http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/176562124816/>

ID: 176562124816

Datum: 08.01.2021

Datenbestand:

Bauforschung und Restaurierung

### Objektdaten

<b>Straße:</b>	Rietstraße
<b>Hausnummer:</b>	8
<b>Postleitzahl:</b>	78050
<b>Stadt-Teilort:</b>	Villingen
<b>Regierungsbezirk:</b>	Freiburg
<b>Kreis:</b>	Schwarzwald-Baar-Kreis (Landkreis)
<b>Gemeinde:</b>	Villingen-Schwenningen
<b>Wohnplatz:</b>	Villingen
<b>Wohnplatzschlüssel:</b>	8326074020
<b>Flurstücknummer:</b>	— keine
<b>Historischer Straßename:</b>	— keiner
<b>Historische Gebäudenummer:</b>	— keine
<b>Geo-Koordinaten:</b>	48,0598° nördliche Breite, 8,4590° östliche Länge

### Lage des Wohnplatzes



### Fotos

— keine

### Objektbeziehungen

— keine

### Umbauzuordnung


— keine

### Bauphasen

#### Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das Gebäude wurde im 18. Jahrhundert als Heilig-Geist-Spital errichtet und im 19. Jahrhundert zum städtischen Kaufhaus umgewandelt.

**1. Bauphase:**  
(1725 - 1726) Abriss des Vorgängergebäudes und vollständiger Neubau des Spitals durch den Baumeister Jocodus Behr (a, urkundlich 1726), ohne Zweitverwendung älterer Bausubstanz.

**Betroffene Gebäudeteile:** 

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

**Lagedetail:**

- Siedlung
- Stadt

**Bauwerkstyp:**

- Bauten für Wohlfahrt und Gesundheit
- Spital

**2. Bauphase:**  
(1825) Umwandlung zum städtischen Kaufhaus (a)

**Betroffene Gebäudeteile:**  *keine*

**Lagedetail:**

- Siedlung
- Stadt

**Bauwerkstyp:**

- Anlagen für Handel und Wirtschaft
- Kaufhaus

**3. Bauphase:**  
(1921) Zur Unterbringung der Feuerwehr: Durchbruch korbbogiger Tore in den Westflügel in Anlehnung an die Durchgänge des Mittelbaus (a)

**Betroffene Gebäudeteile:** 

- Erdgeschoss

**4. Bauphase:**  
(1935) Umbaupläne zum sog. „Braunen Haus“, nicht oder nur sehr vermindert realisiert (a)

**Betroffene Gebäudeteile:**  *keine*

**5. Bauphase:**  
(1964) Ersetzung der Balkendecke des Westflügels in Beton (a)

**Betroffene Gebäudeteile:**  *keine*

**6. Bauphase:**  
(1970) Einbau von Vitrinen zu beiden Seiten der Halle, Abnahme der Putzdecke und Einbringung einer abgehängten Decke (a)


**Betroffene Gebäudeteile:**  *keine*

 **Besitzer:in**

 *keine Angaben*

 **Zugeordnete Dokumentationen**

- Bauhistorische Kurzdokumentation

 **Beschreibung**

<b>Umgebung, Lage:</b>	Das Gebäude wurde in zentraler Lage zwischen Münster und ostwestlicher Hauptachse freistehend mit Doppelarkade als Durchgang zum Münsterplatz errichtet.
<b>Lagedetail:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Siedlung</li><li>• Stadt</li></ul>
<b>Bauwerkstyp:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Anlagen für Handel und Wirtschaft<ul style="list-style-type: none"><li>• Kaufhaus</li></ul></li><li>• Bauten für Wohlfahrt und Gesundheit<ul style="list-style-type: none"><li>• Spital</li></ul></li></ul>
<b>Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):</b>	Städtischer freistehender Barockbau, dreigeschossiger Massivbau mit Walmdach. Dreiflügelanlage auf U-förmigem Grundriss mit mittigem Doppelarkadendurchgang im Hauptflügel zur Rietstraße und rückwärtigen Seitenflügeln zum Münsterplatz.
<b>Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:</b>	— keine Angaben
<b>Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):</b>	— keine Angaben
<b>Bestand/Ausstattung:</b>	— keine Angaben

 **Konstruktionen**

<b>Konstruktionsdetail:</b>	— keine Angaben
<b>Konstruktion/Material:</b>	— keine Angaben